

Zeitschrift: Schweizer Soldat : Monatszeitschrift für Armee und Kader mit FHD-Zeitung

Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat

Band: 29 (1953-1954)

Heft: 6

Artikel: Die Auslese

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-705172>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 30.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

lände ausnützen und die Panzer vernichten.

Befehl: Orientierung: Im Walde bei B stehen 8 Feindpanzer. Es besteht die Gefahr, daß sie durch Flachweiler durchstoßen und damit hinter unsere eigene Abwehrfront geraten. Die Panzer müssen deshalb erledigt werden.

Kampfplan: Während ein Sprengtrupp die Straßenüberführung über den Bach S-Flachweiler (kleine Brücke) zur Sprengung vorbereitet und im richtigen Zeitpunkt sprengt, stößt die Gruppe dem Gegner überfallartig in den Rücken. Was nicht bei diesem Angriff vernichtet ist, wird nach N und an die Straßensperre getrieben. Mit der Zerstörung vorne und unserm Angriff im Rücken müssen sie von der Straße weg und fahren im Sumpf fest. In dieser Lage sind sie dann eine sichere Beute.

an **Sprengtrupp:** In 10 Minuten haben Sie die Sprengung des Straßenüberganges

vorbereitet, erst von diesem Zeitpunkt an erfolgt unser erster Angriff.

Sobald die ersten Panzer im Anfahren sind, hat die Sprengung zu erfolgen. Der Uebergang darf nachher nicht mehr panzergängig sein, Sie müssen verhindern, daß die Zerstörung repariert wird. Noch eine Frage? Ausführen!

an **Übrige Gruppe:** Unter Vermeidung jedes Lärms rücken wir vor, bis wir im Rücken des Gegners sind. Dort erhalten Sie den Angriffsbefehl. Es darf unter keinen Umständen ohne meinen Befehl geschossen werden. Füs. Widmer (der zurückgekehrte Läufer) ist verantwortlich, daß sein am Waldrand bei B zurückgelassener Kamerad mitgenommen wird. Beim Vorrücken sichert und beobachtet Füs. Hasler nach rechts, Füs. Dreher nach links. Mp.Schütz Trachsel sichert nach hinten. In Einerkolonne, dicht aufgeschlossen, mir nach . . . Marsch!



Ein Film wirbt für den FHD.

Dem Fliegerbeobachtungs- und Melde-dienst fehlen heute weibliche Hilfskräfte im Alter von 20 bis 36 Jahren. Die Abteilung für Flugwesen und Fliegerabwehr des Eidgenössischen Militärdepartements er-teilte deshalb einer Zürcher Produktions-firma den Auftrag, einen Spielfilm zu drehen, der in sonntäglichen Matinées an allen großen Orten des Landes den jungen Schweizerinnen gezeigt werden soll, um diese aufzumuntern, sich beim Flieger-beobachtungs- und Meldedienst zu stellen.

Die «Deutsche Soldatenzeitung» (Nr. 45) veröffentlichte eine ganzseitige, illustrierte Reportage über die Schweizer Armee, in der namentlich auch die außerdienstliche Tätigkeit des SUOV anerkennend hervorgehoben wurde.

C. Körperliche Anlagen:

Dick, aufgedunsen, dürr, sehnig, stämmig, stark, muskulös, schwächlich, kränklich, hart, widerstandsfähig, zäh, ausdauernd, weich, matt, schlank, unersetzt, gut gewachsen, krumm, sportgestählt, durchtrainiert, wendig, gelenkig, steif, unbeholfen.

D. Militärische Leistungen und Eigenschaften:

a) Dienstauffassung: Ernst, passioniert, flau, uninteressiert.

b) Exerzieren: Stramm, guter Marsch, harter Griff, schlapp, ohne Körperbeherrschung.

c) Gefechtsdienst: Geschickt, gewandt, selbständige, Mitläufer, un-selbständige.

d) Schießen: Guter Schütze, gleichbleibende — ungleichmäßige Leistungen, ruhig, ängstlich.

e) Unterricht: Aufmerksam, begreift schnell, gutes Gedächtnis, wißbegierig, gleichgültig, uninteressiert, verschlafen, redegewandt, unbeholfen, gebildet, ungebildet.

f) Sport: Guter Geländefahrer, Handballspieler, Leichtathlet, Langstreckenläufer, Schwimmer, Boxer, untrainiert, liederlich, gut veranlagt.

g) Innendienst: Sauber, ordentlich, liederlich, Schmutzfink.

E. Besondere Eignung und Ausbildung:

Motorradfahrer, Panzerwagenfahrer, Mechaniker, Spengler, Schießlehrer.

F. Besonderes:

Stenograph, Maschinenschreiber, Oberturner, Vorunterrichtsleiter, Garagechef, Klavierspieler, Vortragskünstler, Brillenträger, farbenblind, nachtblind.



Demonstrationen britischer Panzerfahrzeuge in Bovington.

Ein 28 Tonnen schwerer Cromwell-Tank, der von einer 1 m hohen Zementrampe einen 10 m langen «Sprung» vollbrachte und beim Aufsetzen auf den Boden seine kolossale Bremskapazität bewies. ATP.

Die Auslese

Die Auslese von Führern und Unterführern bei den Motortruppen ist außerordentlich wichtig. Sie verlangt eine gründliche Beurteilung des Mannes. Der militärische Führer beurteilt immer nur den Wert eines Menschen für die militärische Aufgabe und Gemeinschaft. Beurteilt er ungenau oder oberflächlich, schadet er der Einheit, beurteilt er aber sachlich und objektiv, ist das für die gesamte Waffe von großem Nutzen. Beurteilung schreiben und Führer auf Grund der Beurteilung vorschlagen, heißt höchstes Verantwortungsbewußtsein tragen.

Da vielfach der Beurteilungswortschatz sehr gering ist, sei nachstehend ein Stichwortverzeichnis aufgeführt, in der Gliederung, wie sie für die Praxis geeignet ist:

A. Charakterveranlagung:

Temperament: Temperamentvoll, lebhaft, ausgelassen, ruhig, gesetzt,

hastig, langsam, humorvoll, witzig, verdrossen, mürrisch, heiter, frisch, froh, ernst, brutal, hart, weich, welk, schlaff, anregend, langweilig, reizbar, erregbar, gelassen, phlegmatisch.

Willensäußerung: Entschlossen, zielbewußt, unstet, planlos, unermüdlich, strebsam; fleißig, faul, pflichtbewußt, gewissenhaft, zuverlässig, nachlässig, unzuverlässig, willig, eigensinnig, willensstark, mitreißend, willensschwach, untätig.

Wesenszüge: Gerade, anständig, wahrheitsliebend, verlogen, ehrlich, offen, aufrichtig, verschlossen, verschlagen, berechnend, mißtrauisch, argwöhnisch, gutmütig, ränkevoll, selbstbewußt, anspruchsvoll, überheblich, streberhaft, ehrgeizig, gelungsbefürftig, eitel, selbstgefällig, unzufrieden, bescheiden, zurückhaltend, zufrieden, geschwätziger, wortkarg, still, verschwiegen, sicher, befangen, zuvorkommend, höflich, taktvoll, unerzogen, rücksichtsvoll, rücksichtslos, taktlos, dreist, frech.

Gemeinschaftssinn: Hilfsbereit, selbstsüchtig, gesellig, ungesellig, zurückgezogen, sich absondernd, fürsorglich, rücksichtslos, egoistisch, anmaßend, vorlaut, bescheiden, sich einordnend, verträglich, zänkisch, boshaft.

B. Geistesanlagen:

Klar, kritisch, wirr, verstört, phantasienvoll, überschwenglich, phantasielos, scharfsinnig, selbständige, un-selbständige, dumm, umsichtig, findig, gewandt, ungewandt, hilflos, schwerfällig, begriffsstutzig.